

Erscheint
sonntags täglich. — Bis
1 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Nr. 97.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Leipzig, Montag den 1. Mai.

1871.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Das laut unserer Bekanntmachung vom 18. März d. J. (Börsenblatt Nr. 65) ernannte Festcomité hat das nachstehende Programm für die geselligen Vereinigungen der Buchhändler während der Ostermesse 1871 aufgestellt, und bringen wir dasselbe hiermit zur Kenntniß.

Berlin, Bonn und Leipzig, den 15. April 1871.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Julius Springer. Gustav Marcus. Franz Wagner.

I.

Sonnabend den 6. Mai, Abends 7 Uhr

Gesellige Vereinigung im großen Saale des Schützenhauses.

II.

Das Buchhändler-Festmahl

findet

am Cantate-Sonntag den 7. Mai, Mittags präcis $1\frac{1}{2}$ Uhr
ebenfalls im Schützenhause

statt. Der Preis eines Couverts (excl. Wein) ist auf 1 Thlr. gestellt.

Anmeldungen (mittels des angehängten Formulars) sind bei dem mitunterzeichneten A. Nößbach-Teubner
(Firma: B. G. Teubner) bis

spätestens Montag den 1. Mai

anzubringen.

Wir bitten im Interesse der Theilnehmer um gefällige Beachtung dieses Schlusstermines, da später eingehende Erklärungen die gehörige Berücksichtigung nicht finden können.

Die Anmeldungen sind mit den Namen der betreffenden Leipziger Commissionäre zu versehen.

Für die Tischplätze im großen Saale finden die zunächst eingehenden Anmeldungen Berücksichtigung.

Gäste sind auch bei dem diesjährigen Festmahl willkommen.

Die mit den Tafelnummern versehenen Tafelkarten, welche bei der Zahlung des Couverts während des Mahles abgefördert werden, wollen die auswärtigen Theilnehmer für sich und ihre Gäste von

Sonnabend den 6. Mai, Nachmittag an

bei ihren Leipziger Commissionären in Empfang nehmen.

Die Leipziger Herren Collegen werden die Tafelkarten durch die Bestellanstalt rechtzeitig zugestellt erhalten.

Besondere Wünsche wegen Tischnachbarschaft u. dgl. bitten wir gleichzeitig bei Bestellung der Tafelkarten in oben erwähntem Formulare zu äußern; es werden solche die thunlichste Beachtung finden.

Tischreden sind bei dem Vorsitzenden des Festmales, Herrn Julius Springer, vorher anzumelden.

Leipzig, 15. April 1871.

Das Festcomité:

Carl Voerster, A. Nößbach-Teubner,
Vorsitzender. Schriftführer.

Karl Geibel jun. Herm. F. Giesecke. Felix Liebeskind. Felix List. Rich. D. Reisland.

Achtunddreißigster Jahrgang.

185